

TECHNISCHE INFORMATION**VOCAPLAST-P**

V1.5

Vocaplast-P ist eine Pigment-Präparation zur Einfärbung unterschiedlicher 100 % Polyurethansysteme auf Basis von Polyether- bzw. Polyesterpolyol.

Anwendungsbereiche: Technische PU-Teile, geschäumte und gegossene Platten- oder Blockware, 2K-PU-Klebstoffe, Möbelindustrie, Walzenbeschichtungen, Industriefußboden, Automobilinnenraum.

AUFBAU

- Trägermaterial ist ein Polyether- oder Polyesterpolyol (Hydroxylzahl 35 bzw. 230 mg KOH/g)
- enthält Dispergieradditive
- organische und anorganische Pigmente in verschiedenen Echtheitsgraden verfügbar (z.B. Licht, Wetter oder Alkali)

EIGENSCHAFTEN

- kein gefährliches Gemisch, keine Kennzeichnung mit H- oder EUH208-Sätzen nach CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Hydroxylfunktionen ermöglichen Einbau in die polymere Matrix z. B. Polyurethan
- optimale Pigmentkonzentration
- gravimetrische Dosierung
- reproduzierbare Farbkonzanz
- gute Lagerstabilität
- Sondereinstellungen nach Kundenanforderungen, entsprechend den chemischen, technischen und anwendungsspezifischen Vorgaben.

FARBEINSTELLUNGEN

Monopigmentiert oder kundenspezifische Farbtoneinstellung bzw. Einstellungen gemäß normierter Farbsysteme wie RAL, NCS, Pantone etc. auf Anfrage unter Beachtung von Mindestbestellmengen und abweichenden Lieferzeiten.

SPEZIFIKATION		Untergrenze	Obergrenze
Delta L		-0,8	0,8
Delta a		-0,8	0,8
Delta b		-0,8	0,8
Delta E			≤ 1
Farbstärke	[%]	97,5	102,5

VERARBEITUNGSHINWEIS

Vor der Einarbeitung muss die Paste ausreichend aufgerührt werden.

STANDARDVERPACKUNG in 30 Liter Kunststoffgebinden mit Spannringdeckel:

- Verpackungseinheit für Pigment-Präparationen auf Basis organischer Pigmente: 30 kg
- Verpackungseinheit für Pigment-Präparationen auf Basis anorganischer Pigmente: 40 kg
- Großgebinde auf Anfrage

LAGERUNG

- im ungeöffneten Originalgebinde 12 Monate haltbar
- frostfreie Lagerung

HINWEIS:

Die Angaben basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Der Verarbeiter ist verpflichtet vor dem Einsatz der Paste eigene Prüfungen und Versuche durchzuführen, um die Eignung der Pigment-Präparation für die konkrete Anwendung festzustellen.